

Nebraska

Staats-Anzeiger und Herald.

Jahrgang 24.

Grand Island, Nebraska, Freitag, den 27. Mai 1904.

Nummer 39.

Aus dem Staate.

Die Bell Telephongesellschaft ist bei, zu Scotia ein Telephonsystem zu richten.

Die Staats-Schulbehörde hat Prof. W. Grabitz als Prinzipal der Normalhochschule zu Peru erwählt.

Conrad und Arthur Bütze und Henry Dikmer, drei Jungen bei Tecumseh, gingen leibhaftig an einem Tage neun Tage Wölfe.

Der nordöstliche Teil von Platt County wurde von einem Wolkenbruch eingeleitet und wurde durch das Wasser erhebliche Schäden angerichtet.

Zu Creighton wurde ein Fleischgeschäft von Einbrechern heimlich, die etwa 200 Schinken, eine Quantität Speck und Kaninchenfleisch ausführen.

Der wohlhabende Farmer Henry Klud, westlich von Schuyler bei Midland wohnhaft, beging am Dienstag Morgen Selbstmord durch Vergiftung.

Die Hayes & Hulsburger Mühle in Seward erhielt den Kontrakt für Lieferung von 1,000,000 Pfund Mehl für eine Ränge und Kofebud Indianer Agenturen von der Regierung.

In verschiedenen Gegenden des Staates fiel von Dienstag auf Mittwoch von 2 bis 3 Zoll Regen, während andere Gegenden gar nichts bekamen, die auch gut etwas hätten gebrauchen können.

Gebraucht ihr mehr Blut, mehr Fleisch, mehr Kräfte in diesem Frühjahr? Doktor's Rocky Mountain Lhee bringt alles. Wenn es nicht thut wird das Geld zurückgegeben. Lhee oder Tablettenform. W. B. Dingman.

Zu Crete wurde in der Mittagsstunde der Möbelleben von C. B. Slozinger von einem Diebe heimlich, der durch ein Hinterfenster Eingang verschafft wurde aus der offenen Safe \$1500 und ein paar Checkbücher mitnahm.

Plötzliche Veränderung in der Temperatur wird verursacht, daß die Leber nicht richtig funktioniert, und ein Leberleiden wird die Folge sein. Gebraucht Dr. August König's Hamburger Tropfen, welche das beste Mittel gegen dieses Leiden ist.

Unsere Staats-Steuerbehörde ist noch immer damit beschäftigt, die Einschätzung der verschiedenen Eisenbahnen zu machen. Man ist allgemein gespannt auf das Resultat dieser Einschätzungen, die von ungeheurer Wichtigkeit für alle Steuerzahler sind.

Am Gräberschmückungstage werden in Fremont zwei von der Regierung geschenkte alte Kanonen im Stadtpark aufgestellt werden. Auch in York hat man sich eine Kanone schenken lassen, die ebenfalls am Gräberschmückungstage im York Stadtpark aufgestellt werden soll.

Im Stadtpark zu York wurde am Sonntag von John H. Mae's Stadtpark ein Konzert gegeben, wozu sich ein zahlreiches Publikum einfand. Die W. G. T. U. hat einen Protest bei den Park-Kommissären erhoben gegen Sonntagskonzerte, doch diese haben soweit noch nichts in der Sache gethan.

Das Courthouse von Keya Paha County zu Springview geriet am Samstag in Brand, doch wurde das Feuer bald gelöscht, ehe es mehr als etwa \$50 werth Schaden angerichtet. Man ist der Meinung, daß das Feuer durch einen zwischen das Gebäude und den Seitenweg geworfenen brennenden Cigarrenstummel entstand.

Als der ganz im nordöstlichen Teil von Tecumseh wohnende Ben Kurse leibhaftig in der Nacht nach Hause kam und eine Lampe anzündete, explodirte dieselbe und setzte das Haus in Brand. Kurse weckte die Familie und brachte sie heraus, sowie auch einen Theil der Einrichtung. Das Haus, welches zu dem Jacob Garis Nachlaß gehörte, brannte nieder. Es war so weit von der städtischen Wasserleitung entfernt, daß die Feuerwehr nicht hinausging.

Kürzlich wurde in der Nähe von Lexington, bei Joslyn Siding, ein Schnellzug der Union Pacific Bahn von Laugenichstein mit Steinen bombardirt, wobei mehrere Fenster eingeworfen und beinahe einige Passagiere verletzt wurden. Spezialdetektiv Bomers wurde ausgesandt, um den Verübten auf die Spur zu kommen und gelang es ihm jetzt, die Kerle auszuforschen. Es sind zwei junge Leute namens Frank Engeltin und Jesse Halladay, die beide dem Distriktgericht überwiesen sind. Falls sie schuldig befunden werden, erhalten sie Zuchthausstrafe.

Für den 27sten Mai hat Staats-Schatzmeister Mortensen wieder für \$50,000 Staatswarrants einberufen und zwar bis No. 101,426.

Zu North Loup fiel der Adventistenprediger Ma V. Prentice plötzlich todt nieder. Er stand im Zimmer und sprach mit seiner Frau, als es sich ereignete. Er war 65 Jahre alt.

Unter Athleten und Sportsmännern, bei allen Vergnügungen im Freien, ist St. Jakob's Del als das sicherste Heilmittel gegen alle Verrenkungen, Quetschungen und Unfällen anerkannt.

Ein Frühjahrs-Tonik, welches das System säubert und reinigt und alles Gift daraus abführt. Doktor's Rocky Mountain Lhee in acht Guch gesch und hält Euch den ganzen Sommer gesund. 35 Cents. Lhee oder Tabletten. W. B. Dingman.

Letzte Woche wurden die Arbeiten für den Bau der böhmischen Turnhalle in Süd Omaha, an 21ster und 11 Straße, in Angriff genommen. Das Gebäude wird einstöckig, 50 100 Fuß groß und wird etwa \$8000 kosten.

In einer Klage von William Allen gegen die Stadt Columbus, in welcher Kläger \$5,400 Schadenersatz verlangt wegen Verletzungen, die er durch eine offenstehende und auf dem Seitenweg schwingende Gitterthür erhielt, gaben die Geschworenen ein Urtheil zu Gunsten der Stadt ab.

Die Staatsbehörde für öffentliche Ländereien und Gebäude vergab vorgestern den Kontrakt für Vergrößerung des Pumpensystems des Hastings Internationals. Joseph Burns von Lincoln erhielt den Kontrakt für \$7,963. Das jetzige System, welches zwar ein vollständiges ist, wird gerade verdoppelt werden, damit, falls einmal etwas passiert, Erfolg da ist.

Bei Dakota City schlug der Blitz in den großen Stall auf der Farm von Frau A. J. Krämper, die von Hermann Biermann bewohnt wird. Diesem gelang es seine Pferde aus dem Stall zu bringen, doch Geshirre, Heu und Futter verbrannten. Sein Verlust ist etwa \$600, während derjenige von Frau Krämper ungefähr \$800 ist. Es war jedoch Versicherung auf dem Gebäude.

Die Omahaer Polizei hatte leibhaftig guten Grund zum Lachen und ein Plunderer an Douglas Straße war die Ursache. Bei diesem waren nämlich zwei Männer namens Armstrong und Hill. Eisterer hatte einen Rock und Weste ausgewählt und angezogen befehl's Anpassen. Inzwischen war der Eigentümer mit Hill beschäftigt, der auch Kleider anpackte. Plötzlich lief Armstrong zur Thür und nahm Reißaus. Der Plunderer hinter ihm her und einen Polizisten anrufend, schrie er: "Er hat meinen Rock! Schiebt den Kerl! Schiebt ihn in die Weine! Der Rock ist mein! Schiebt nicht den Rock!" Wegen der gelegten Verordnungen um den Rock mußte der Polizist so herzlich lachen, daß er deswegen den Dieb nicht fangen konnte. Später jedoch wurden alle Beide in Süd-Omaha festgenommen. Der Rock hat keine Schußwunde erhalten.

Die man Doktorrechnungen vermeidet. Der Eigentümer von Horn's Alpenkräuter Blutbeleger, Dr. Peter Fahrney, Chicago, Ill., empfängt fast täglich Briefe von Leuten, welche, müde der lästigen Doktorrechnungen, das Doktern aufgaben und durch den Alpenkräuter Blutbeleger Gesundheit und Glück fanden. Folgender Brief ist einer der Vielen. Er war von Dr. John A. Stauffer in Duakertown, Pa., an Doktor Fahrney gerichtet: "Frau David R. Krenberger, welche nahe Wilford Square, Buck Co., Pa., lebt, war seit Jahren leidend. Doktor und Apotheke kosteten ihr im Laufe der Zeit über \$400, ohne geheilt zu werden. Sie entließ ihren Hausarzt und nahm eine Kur mit dem Alpenkräuter Blutbeleger vor. Sie gebrauchte nur 2 Flaschen und ist nun gesund und munter." - Horn's Alpenkräuter Blutbeleger weckt die Organe des Körpers zu neuer Thätigkeit und bringt neuen Lebensmuth.

Heimathsucher - Excursionen über die Union Pacific Eisenbahn. Gelegenheits-Heimathsucher-Excursionen. Verkaufsdaten: - 7. und 21. Juni, 5. und 19. Juli, 2. und 16. Aug., 6. und 20. Sept., 4. und 18. Okt., 1. und 15. Nov., 6. und 20. Dez. Territorium: - Arkansas, Arizona, Indian Territory, Louisiana, New Mexico, Oklahoma und Texas. Gältigkeitsdauer und Ueberlieferung: - Tickets gültig bis zu 21 Tagen von Verkaufsdatum. Exklusive Ueberlieferungs-Privilegien auf der Durchreise. Für nähere Einzelheiten erkundige man sich in der Union Pacific Ticket Office oder schreiben an W. S. Douglas, Agt.

Fremont hat bekanntlich seit einiger Zeit ein Signalcorps für Onkel Sam organisiert, zu dem eine Anzahl junger Leute gehören, die es sich sehr schön denken, in einer Uniform zu paradien, doch scheinen sie es in letzter Zeit mit ihren Pflichten als Soldaten nicht so genau zu nehmen und wenn es zu den regelmäßigen Uebungen kam, fehlten regelmäßig etwa die Hälfte der Soldatenmitglieder. Letzte Woche nun lief dem Kapitän Henry endlich die Galle über und er beschloß, der Bummel seiner "Mannschaften" ein Ende zu machen. Als wiederum fast die Hälfte der Herren bei der Uebungsdrill fehlte, wurde eine Rofte unter einem Sergeanten ausgeschiedt, um die fehlenden zu arretiren und einzubringen, worauf sie eine Zeitlang Strafarbeit thun mußten. Von jetzt ab beabsichtigt der Kapitän, jedesmal dieselbe Prozedur anzuwenden. Das hätte er natürlich von Anfang an thun sollen.

Eine traurige Erfahrung machte ein Liebespärchen im Riverview Park in Omaha. H. Jäger und Jrl. Weit benutzten das wunderschöne Wetter letzte Woche eines Abends, um dem schönen Park ein. n Besuch abzugeben und in Gottes freier Natur zu schwärmen. Sie achteten nicht der Zeit und saßen lange, lange auf einer Bank im zärtlichsten lete-a-lete, nichts Böses ahnend, als sie plötzlich aus allen Himmeln fielen, indem mit drohender Stimme hinter ihnen die Worte fielen: "Hände hoch!" Als sie voller Schrecken sich umdrehten, sahen sie zwei Kerle, die ihnen ihre Schießfinten unter die Nase hielten und um Auslieferung aller vorhandenen Gelder ersuchten. Das Mädchen blühte hübschend auf ihren natürlichen Beschäfer, doch der war nicht im Stande, weder ihr noch sich selbst zu helfen. Beide mußten ihre Baarschaft abgeben, er \$28 und sie \$38, worauf sich die Begelagerer in die Büsche schlugen, das Liebespärchen in großer Betrübnis zurücklassend. Das war ein trauriger Beschluß der süßen Stunden!

Nette Gäste waren die Leuten, welche das "Trad Team" der Minnesota Universität ausmachten und letzte Woche nach Nebraska kamen, um sich letzten Samstag mit Lincoln zu messen. In Omaha wurde ein paar Stunden Halt gemacht und im Speisesaal des Burlington Bahnhofes Frühstück geessen. Die in diesem Speisesaal benutzten Gb'stische sind solid Silber und die Aufwärtsterrinen sind für alle Sachen verantwortlich. Wer beschreibe daher ihren Schrecken, als sie eine ganze Menge des Silbergeschmucks mit sich nahmen, gleich nachdem die Minnesotaer Universitätskammer (andere können wir nicht nennen) gefühllos hatten. Ein Polizeibeamter wurde gerufen und ihm die Sache erklärt. Dieser nahm sich einen der Athleten in's Gebet, dem andere folgten und ein Löfstel und eine Zuckerschale nach der anderen kam zum Vorschein. Verschiedene der "Herren" gaben an, daß sie die Sachen als "Souvenirs" nahmen, wie dies oft von College und Universitätsstudenten geschieht. Das ist in der That sehr nett, sich solche "Souvenirs" zu verschaffen! Es muß ein großes Vergnügen sein, solchen Studenten Wahrheiten zu serviren, namentlich wenn man echt-silbernes Tafelgeschirr hat. Bei wem ein Pfund Speck, wäre es Bichgeschirr gewesen, hätten die Kerle keine Lust nach "Souvenirs" gehabt.

Schneller Einhalt. J. A. Gullidge von Verbena, Ala., war zweimal im Hospital wegen eines schweren Hämorrhoidenleidens welches 24 Monate verweilte. Nachdem die Kerle und alle sonstigen Mittel telggeschlagen, gebot Doktor's Alpenkräuter Blutbeleger die Entzündungen einzulassen und stellte ihn wieder her. Sie besiegt Keilgen und löbte Schmerzen. Bei A. W. Buchheit, dem Apotheker.

Niedrige Route über die Grand Island Route nach Colorado und Utah. Beginnend am 1. Juni und von da ab täglich bis zum 30. September 1904, verläuft die St. Joseph & Grand Island Railway durch die schönsten Gegenden von Colorado Springs, Pueblo und San Antonio, Colorado, Utah und Salt Lake City, Utah, zur Pimachrate plus 50 Cents. Ticket für Rückkehr bis 31. Oct. 1904. Für Näheres wende man sich an den nächsten Agent oder schreibt an St. M. Kohl, 48. W. St. Joseph, Mo.

Haare als Mulet. Als beim Ausbruch des russisch-japanischen Krieges ein Soldat in Tokio seiner Mutter Lebenswohl fragte, schnitt sich die alte Frau ihr ganzes Haar mit einem Schwerte ab und übergab es ihrem Sohne sammt Haartramm und Haarpeil. "Geh, mein tapferer Sohn," sagte sie, "zieh in den Krieg und nimm dich mit Dir. Sei tapfer gegen den Feind und vergiß, daß Du eine Mutter bist!"

Die Manitou & Pike's Peak Eisenbahngesellschaft zu Manitou beabsichtigt, die Menge Elektrizität der Atmosphäre dort praktisch zu verwerthen für den Betrieb der Zahnradbahn auf den Pike's Peak und ist man dabei, Pläne und Spezifikationen für die Anlagen auszuarbeiten. Um die Spitze des Berges giebt es sehr viele starke elektrische Strömungen, welche den Betrieb einer gewöhnlichen elektrischen Bahn vereiteln und unmöglich machen. Nun will man diese elektrische Kraft auffangen und nicht nur unschädlich machen, sondern zugleich verwerthen. Der Betriebsleiter, Herr Sells, ist des Erfolges sicher.

Wieder jung gemacht. Eine von Dr. King's New Life Pills jeden Abend während zwei Wochen hat mich wieder in die "Jehner" gebracht." schreibt D. H. Turner von Dempseytown, Pa. Sie sind das Beste in der Welt für Leber, Magen und Eingeweide. Kein vegetabilisch. Gimmien niemals. Nur 25c in Buchheit's Apotheke.

Lincoln und Umgegend. Der farbige Einbrecher Fred E. Stewart, der eine ganze Anzahl sehr geschickter Einbruchdiebstähle verübte, jedoch leibhaftig arretirt wurde, erhielt im Distriktgericht ein Jahr Zuchthaus zu büßern.

George V. Robinson von der hiesigen Essigfabrik war vor einigen Tagen unvorsichtig genug, ein brennendes Zündholz in die Nähe einer Quantität Gasolin zu bringen, welches explodirte und ihn etwas verletzete. Die Feuerwehrlöschte den dadurch entstandenen Brand.

Am Samstag wurden die Uebertragungen gemacht von dem alten Christian Kirchen-Eigentum an 14ter und K Straßen an die katholische Kirche dieser Diocese für den Betrag von \$14,000. Die Kirche soll renovirt und vorläufig als Kathedrale der Gemeinde der St. Theresenkirche verwendet werden. Was für Pläne Bischof Bonacum später für das Eigenthum hat, verlautet noch nicht.

Maad-Verte Nacht sagte mir Tad, daß er das beste Mädchen der Welt nicht herhalten würde, wenn--was--männlich nicht Rocky Mountain Lhee nehmen würde. Geschweidert Kerl. 35 Cents. W. B. Dingman.

Eine Anzahl der Mitglieder des Minnesota "Trad Teams", welche letzten Samstag hier waren, hätten beinahe die ihnen wahrscheinlich unliebsame Bekanntheit mit der Polizei gemacht (Es war etwa 4 Uhr Sonntag Morgen, als sie in Hendry's Restaurant angekommenen Kadav machten und unter dem Vorgeben, nicht recht bedient zu werden, sich selbst helfen wollten, wogegen der anwesende Aufwärter sehr protestirte und als das nicht half, telephonirte er nach der Polizeistation. Als die Polizei ankam, hatten sich die Kerle aus dem Staube gemacht. Scheint überhaupt eine nette Bande zu sein, da in Omaha bereits die Polizei ihnen Silbermaaren wie er abgeben mußte, die sie beim Frühstück im Restaurant des B. & W. Bahnhofes sich angeeignet. Solche Bande kann und fern bleiben!

Sheriff Baumann von Fremont, der vor einigen Tagen den jugendlichen Verbrecher Ed. Drannon, der zu 18 Monaten Zuchthaus verurtheilt ist, herbeibrachte, hatte eine besondere Hejrad und wird hiernach wohl etwas besser aufpassen wenn er Gefangene transportirt. Er war mit seiner ihm begleitenden Frau und dem Gefangenen in Hendry's Restaurant, um eine Mahlzeit einzunehmen. Dem Gefangenen waren die Handgelenke abgenommen und sah er mit Frau Baumann an einem Tisch, während der Sheriff sich am Waschtisch die Hände wusch. Plötzlich zog Drannon einen kleinen Revolver, zu dem er, man weiß nicht wie, gekommen war, begann zu feuern, dabei nach der Thür laufend und Revolver nehmend. Der Sheriff natürlich schleunigst hinter ihm drein. An Ecke von P und 11ter Straße drehte sich der Flüchtling um und schoß nach Baumann, worauf dieser auch nach Drannon schoß. Beide trafen jedoch nicht und beschaupten sie, absichtlich vorbeigeschossen zu haben. Auf dem hinteren Theil der Lot beim alten Commercial Clubgebäude stolperte Drannon und fiel und hier holte ihn der Sheriff ein und legte ihm wieder die Fesseln an, worauf man ihn erst nach dem Stadigefängniß brachte. Baumann und Frau gingen dann ihr Mittagessen und später wurde der Sträfling nach dem Zuchthaus überführt. Auf der Eisenbahnjahrt nach hier hatte eine Frau mit dem Gefangenen in einem Sitz geessen und hegt man den Verdacht, daß sie eine Freundin von Drannon war und ihm den Revolver zusteckte, welches eine kleine, 22kalbrige Waffe war.

"Martin's" Großer Waiverkauf

fährt fort, die größte Attraktion in der Stadt zu sein.

5c Lorchon Spitzen, 1 bis 3 Zoll breit nur 2 1/2c Yard.	25c Gürtel-Strumpfhochhalter, alle Farben, nur 10c Paar.	50c beste Qualität Crystal Cord Waif Seide, nur 29c Yard.
Clark's 200 Yard Spool Cotton, alle Nummern, nur 2c die Spule.	\$1.50 feine schwarze mercerisirte Unterhose, nur \$1.00 jeder.	Sea Salt Pure Castile Seife, nur 1c Stück.
50 leichte Regligeehemden für Männer, alle Größen, nur 39c das Stück.	Standardskattun, schwarz, grau blau und roth, so viel Ihr wollt, 34 4c Yard.	\$1.25 und 1.50 glanzleberne Orford's, Größen 8-11 1/2, nur 98c Paar.
\$2.00 und \$2.50 Frauenschuhe, alle Größen, nur \$1.48 Paar.	7 1/2c und 10c neue Wafschstoffe, alle neuen Frühjahrsfarben, nur 5c Yard.	7 1/2c und 10c Stewart Sicherheitsnadeln, alle Größen, nur 5c Duzend.
5c Zelluloid Kragen für Knaben, alle Größen, nur 1/2c jeder.	\$1.25 und 1.50 Nottingham Spitzengardin n, volle Größe, nur 98c Paar.	\$4.00 blaue Serge Anzüge, ganzwollen, Größen 4-14, nur \$2.98 Anzug.
Lace Vable Gaze Frauenhemden, ausgezeichnete Werth, nur 10c jedes.	Ganzweidenes Taffeta Band, alle erdenklichen Farben, nur 12 1/2c Yard.	25c Chambrey Damen-Sonnenbonnets, alle Farben, nur 19c jeder.
\$1.00 und \$1.25 Shirt-Waifseide, großer Bargain, nur 63c Yard.	25c Zeugrouleaur, gut gefederte Rolle, nur 19c jede.	25c fancy, seidengefärbte Männerstrümpfe, nur 15c Paar.

Jeder Posten ein wirklicher Bargain.

Bekanntmachung!

Dem geehrten Publikum hiermit zur Nachricht, daß ich das frühere Kaufmann'sche Geschäft in St. Libory übernommen, dasselbe durch praktischen Neubau vergrößert und verschönert und jetzt von Sonnabend den 21. Mai an bis auf weiteres mein Waarenlager in **Schuhlen, Hüten und Dry Goods** zu Selbstkostenpreisen verkaufen werde. Mein Waarenlager in **Eisenwaaren, Pferdegeschirr und Groceries** ist vollständig und offerire dasselbe zu den niedrigsten Preisen. Für Farmprodukte zahle ich den höchsten Marktpreis. Neueste und freundlichste Bedienung zusichernd, bittet um geneigten Zuspruch

L. H. LESCHINSKY,
ST. LIBORY, NEBRASKA.

Bei der Arbeit an einer Gasolinmaschine in dem Gebäude an 1616 D Straße wurde G. W. Davis am Samstag ziemlich schwer verletzt, indem das Pleiten der Maschine herausgelassen wurde, wobei Davis' rechter Fuß schlammig zerquetscht wurde, ihn für längere Zeit arbeitsunfähig machend.

Schick uns drei neue Abonnenten, auf ein Jahr bezahlt und wir senden Euch gratis eine vorzügliche Taschenuhr. So gut gehend als eine \$50-Uhr. Sagt's Eurem Jungen, der kann sich die Uhr verdienen.

Ein Trostwort für Männer.
Es giebt keinen traurigeren Zustand, als den des geschwächten Mannes. Seine allgemeine Gesundheit mag ganz gut sein und dennoch wird ihm durch die geheimer Schwäche das Leben zur Last. Ich weiß dies aus eigener Erfahrung und da ich nach langem, nutzlosen Experimentiren endlich die richtige Behandlung gefunden habe, so habe ich mir vorgenommen, diesen sicheren Weg zur Bekämpfung auch Andern zu zeigen. Sie brauchen mir nur eine Probenkarte zu schicken und ich will Ihnen gerne sagen, was Sie thun müssen, um Ihre volle Manneskraft wieder zu erlangen.
Mit Farmergruß
39-43
Fred Müller, Frazer, Mich.

Von den Shops.
Die Passagierzüge der Grand Island Route sind durch und durch neu equipirt worden. Pullman Chair Cars neuester Construction, beleuchtet mit Acetylen Gas auf den Nachtzügen und eleganten hochleuchtigen Pullman Schlafwagen auf den Tagzügen. Wenn Ihr zwischen Kansas City und St. Joseph, Hiawatha, Sabetha, Seneca, Marysville, Kansas, Fairbury, Hastings oder Grand Island, Nebraska, reist, sehet zu, daß Eure Tickets via die St. Joseph & Grand Island Railway lauten.